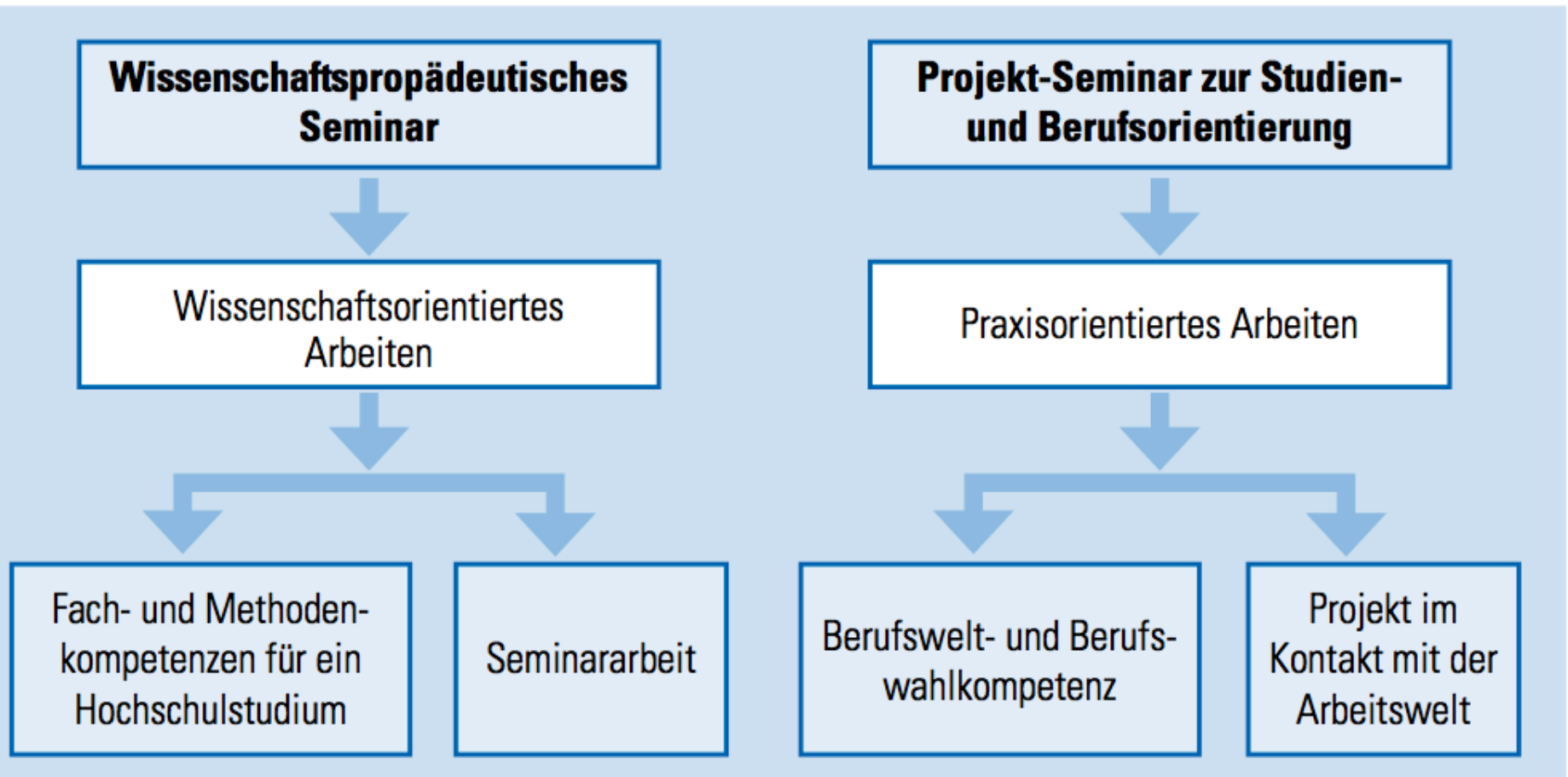


Das Wissenschaftspropädeutische Seminar

W-Seminar





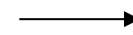
- Es besteht eine grundsätzliche Wahlfreiheit, das gewählte schulische Leitfach muss nicht zwingend besucht worden sein bzw. aktuell besucht werden, außer in...
 - moderne/ alte Fremdsprachen: Sprachkenntnisse erforderlich
 - Religion:
offen für alle Schüler, die konfessionellen Religionsunterricht besuchen (Kath., Ev., Isr., ROR)
 - Ethik:
nur für Schüler, die in Q11 und Q12 Ethikunterricht belegen
-

Wissenschaftspropädeutisches Arbeiten

In einem Leitfach (Pflicht- oder Wahlpflichtfach)

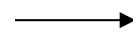
Halbjahresleistungen

in 11/1



max. 15 Punkte

und 11/2



max. 15 Punkte

betreute Seminararbeit
(10-15 Seiten Text)

$\left(\begin{array}{c} \text{mal 3} \\ + \\ \text{mal 1} \end{array} \right)$

:2 →

max. 30 Punkte

Abschlusspräsentation

10-1: Erstellen eines ausreichenden Seminarangebots

10-2: Wahl durch die Schüler aus dem Angebot der Schule

→ Einteilung der Seminare zum Teil per Los

11-1: Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten, Themenfindung

11-2: Eigentätigkeit der Schüler, Beratung durch die Lehrkraft

12-1: Abgabe der Seminararbeiten am

Dienstag nach den Herbstferien bis 14.00 Uhr

Nov. bis Jan.: Präsentationen

danach: Notenbekanntgabe

möglich sind unter anderem

- Stegreifaufgaben in der Inputphase
- schriftliche Quellenanalysen
- Experimente
- Gliederungsentwürfe
- Interviews
- Referate
- Präsentationen
- Exposés (Zwischenberichte): z. B. mit Hypothesen der Arbeit, Quellenlage, methodisches Vorgehen, ersten Ergebnissen

insges. mind. 4 kleine LE, meist mehr

- Bewertung der Seminararbeit:
 - Inhalt
 - Darstellung
 - Formalia
 - Bewertung der Abschlusspräsentation
 - Gesamtergebnis
 - wird im Abiturzeugnis eigens ausgewiesen
-

Beurteilungsbereiche

Formalia

Inhaltsverzeichnis
Zitierweise
Bibliographische Angaben
Quellenverzeichnis f. Abb.
Titelblatt
Umfang
Schriftsatz

Darstellung

Gliederung
Anschaulichkeit
Klarheit im Ausdruck
Orthographie
Zeichensetzung
Grammatik
Fachterminologie

Inhalt

Themenerfassung
Urteilsfähigkeit
methodisches Vorgehen
Beweisführung
Quellenanalyse
Literaturauswahl
eigener Standpunkt
Stellungnahme
Vollständigkeit

Gewichtung: 1 : 2 : 3

**Bei Fragen zum W-Seminar
wendet Euch gerne an Eure OSKs**

Martina Jansen und Horst Heuring

im Zimmer V 119

(im Gang des Sekretariats ganz hinten)
